

Auftraggeber wheels24.com Trading GmbH
Industriestraße 13
67136 Fußgönheim
QM-Nr.: QA 05 113 03008

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Wave
Typ WA 655
Radgröße 6,5 J x 15 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
B3	WA 655 B3/Z06 Ø63,3-54,1	5/100/54,1	38	615	1960	4/2008
B3	WA 655 B3/Z05 Ø63,3-56,1	5/100/56,1	38	615	1960	4/2008
B3	WA 655 B3/Z03 Ø63,3-57,1	5/100/57,1	38	615	1960	4/2008
O1	WA 655 O1/ohne Ring	5/110/65,1	38	670	2025	4/2008
B7	WA 655 B7/Z16 Ø70-57,1	5/112/57,1	38	670	2025	4/2008
B7	WA 655 B7/Z16 Ø70-57,1	5/112/57,1	45	670	2025	4/2008
B7	WA 655 B7/Z15 Ø70-66,6	5/112/66,6	38	670	2025	4/2008
B7	WA 655 B7/Z15 Ø70-66,6	5/112/66,6	45	670	2025	4/2008
B8	WA 655 B8/Z13 Ø70-60,1	5/114,3/60,1	45	670	2025	4/2008
B8	WA 655 B8/Z12 Ø70-64,1	5/114,3/64,1	45	670	2025	4/2008
B8	WA 655 B8/Z11 Ø70-66,1	5/114,3/66,1	45	670	2025	4/2008
B8	WA 655 B8/Z10 Ø70-67,1	5/114,3/67,1	45	670	2025	4/2008

Kennzeichnung

KBA-Nummer 47318
Herstellerzeichen ANZIO
Radtyp und Ausführung WA 655 (s.o.)
Radgröße 6,5Jx15H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen -
Herkunftsmerkmal Made in EU
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/100	175/55R15	38	615
5/114,3	175/55R15	45	670

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/114,3	235/60R15	45	670

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 7,64 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	24.07.2008
Radzeichnung	2942-02	16.01.2008
	mit Änderung vom	06.03.2008
Radzeichnung	2943-02	17.01.2008
	mit Änderung vom	06.03.2008
Befestigungsmittelzeichnung	1548-01	22.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	M-F-00-603-01	10.07.1983
Befestigungsmittelzeichnung	1732-01	31.01.2002
Befestigungsmittelzeichnung	S1 01299 B1	27.04.1989
Befestigungsmittelzeichnung	2677-01	11.09.2006
Befestigungsmittelzeichnung	2678-01	11.09.2006
Befestigungsmittelzeichnung	1549-01	22.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	-F-00-514-01	20.09.1983
Nabenkappenzeichnung	2203-03	24.01.2004
	mit Änderung vom	19.01.2007
Nabenkappenzeichnung	2404-04	30.07.2001
	mit Änderung vom	19.01.2007
Zentrierringzeichnung	1302-05	03.12.1991
	mit Änderung vom	24.10.2007
Zentrierringzeichnung	1303-07	04.12.1991
	mit Änderung vom	28.01.2008

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 31.Juli 2008




Blauth

00125527.DOC